

Haldensleben, den 14.10.2022

**Niederschrift**

über die 22. Tagung des Ortschaftsrates Uthmöden der Stadt Haldensleben am 13.10.2022, von 19:30 Uhr bis 20:15 Uhr

**Ort:** in der Gaststätte "Zur grünen Aue" in Uthmöden

---

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeisterin**

Frau Marie Ohrdorf

**Mitglieder**

Herr Christopher Appel

Frau Verena Maiwald

Herr Oliver Schoppmann

Frau Roswitha Schulz

**von der Verwaltung**

Herr Michael Schneidewind      *Amtsleiter Kämmerei*

Herr Raik Gaudlitz              *Abteilungsleiter Stadthof*

Frau Erika Preisag                *Protokollantin*

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Fabian Girmann      *entschuldigt*

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 08.09.2022
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussvorlage 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung  
Vorlage: 300-(VII.)/2022
6. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Haldensleben  
Vorlage: 320-(VII.)/2022
7. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst der Stadt Haldensleben  
Vorlage: 321-(VII.)/2022
8. Informationen zum Stand der Haushaltsplanung 2023 - OT Uthmöden  
Vorlage: IV-028(VII.)/2022
9. Mitteilungen
10. Anfragen und Anregungen

**II. Nichtöffentlicher Teil**

11. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 08.09.2022
12. Grundstücksangelegenheiten Photovoltaik
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

## **I.      Öffentlicher Teil**

### **zu TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Die *Ortsbürgermeisterin Marie Ohrdorf* eröffnet die heutige Sitzung.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 5 Ortschaftsratsmitglieder anwesend; der Ortschaftsrat ist beschlussfähig. Es liegt 1 Entschuldigung vor.

### **zu TOP 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form  *einstimmig*  angenommen und gilt damit als festgestellt.

### **zu TOP 3      Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 08.09.2022**

Schriftlich liegen der Ortsbürgermeisterin keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 08.09.2022 vor.

Nach der Richtigstellung der Betriebszugehörigkeit des Gastes Herrn Thorsten Kerzel zum Landwirtschaftsbetrieb Uthmöden, wird der öffentliche Teil der o.g. Niederschrift von den Ortschaftsratsmitgliedern mit zwei Enthaltungen  *einstimmig*  bestätigt.

### **zu TOP 4      Einwohnerfragestunde**

Entfällt, da keine weiteren Einwohner anwesend sind.

### **zu TOP 5      Beschlussvorlage 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung Vorlage: 300-(VII.)/2022**

*Herr Schneidewind* stellt sich dem Ortschaftsrat vor und erläutert in kurzer Zusammenfassung die Änderungen der Hauptsatzung und bittet um Zustimmung.

Der Beschlussvorlage **300-(VII.) /2022 zur 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung** wird  *Einstimmig mit 5 Ja-Stimmen*  zugestimmt.

### **zu TOP 6      3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Haldensleben Vorlage: 320-(VII.)/2022**

*Herr Gaudlitz* begründet die Satzungsänderung. Durch Überzahlungen wurden in den letzten 4 Jahren die Straßengebühren für jede Reinigungsklasse ausgesetzt. Auch in der nach 3 Jahren planmäßige Neukalkulation 2021 war die Überzahlen noch vorhanden. Dieses Jahr ergab die Kalkulation, dass die Überdeckung aufgebraucht sei und die Gebühren wieder eingenommen werden müssen.

*Ortsbürgermeisterin Marie Ohrdorf* bittet um Abstimmung zur Beschlussvorlage **320-(VII.) /2022 zur 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren**. Dieser wird  *einstimmig mit 5 Ja -Stimmen*  zugestimmt.

### **zu TOP 7      1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst der Stadt Haldensleben Vorlage: 321-(VII.)/2022**

*Herr Gaudlitz* erläutert, dass diese Satzung die Grundlage für die Erstellung einer Gebührensatzung bildet. Deshalb wird sich bei einer Änderung der Gebührensatzung auch die Straßenreinigungssatzung angesehen und diese bei Bedarf angepasst. Inhaltlich sei nichts geändert worden, es musste lediglich das Straßenverzeichnis aktualisiert werden. Uthmöden sei davon nicht betroffen.

*Ortsbürgermeisterin Marie Ohrdorf* bittet um Abstimmung.

Der Beschlussvorlage **321-(VII.) /2022 zur 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und den Winterdienst der Stadt Haldensleben** wird *einstimmig mit 5 Ja -Stimmen* zugestimmt.

**zu TOP 8 Informationen zum Stand der Haushaltsplanung 2023 - OT Uthmöden**  
**Vorlage: IV-028(VII.)/2022**

*Herr Schneidewind* erläutert in kurzer Zusammenfassung den Haushaltsplan für 2023.

Auf Grund der aktuellen wirtschaftlichen Lage seien einige Ungewissheiten vorhanden, die sich auch in den Zahlen niederschlagen würden.

Die Folgen von Corona, die Energiekrise sowie die Auswirkungen durch den Ukrainekrieg belasten die nächsten Jahre den Haushaltsplan enorm.

Erträge, die in den vorangegangenen Jahren durch das statistische Landesamt mit Zahlen zum Finanzausgleich für das Folgejahr als Orientierungsdaten zur Verfügung gestellt wurden, konnten dieses Jahr nicht eingearbeitet werden.

Haldensleben muss als abundanten Kommune, deren Steuerkraft stärker als ihre Bedarfskraft ist, an das Land zahlen. Da bei den Erträgen hauptsächlich die Gewerbesteuern eine wichtige Rolle spielt, muss man schauen, wie sich diese entwickelt.

Durch solche Unsicherheiten habe man nach dem Grundsatz der vorsichtigen Planung den Haushaltsplan gestalten müssen. Am Jahresende würden sich mehr Ausgaben als Einnahmen ergeben, die allerdings durch Rücklagen auszugleichen seien.

Trotz Sparmaßnahmen sei versucht worden, alle wichtigen Belange, wie Energiesparmaßnahmen, Klimaschutz, Umwelt, Kinderbetreuung, Feuerwehr usw., zu berücksichtigen.

Für die Ortsteile allgemein sei von Bedeutung, dass die Pro-Kopf-Pauschale von derzeit 2,-€ pro Einwohner auf 10,-€ erhöht wird. Damit wolle man den Ortsteilen mehr Autonomie einräumen.

*Ortsbürgermeisterin Marie Ohrdorf* fragt nach, wo der im Haushaltsplan 2023 eingeplante Erwerb eines Doppelcarports für die Feuerwehr entstehen soll bzw. wofür?

*Herr Schneidewind* wird diese Frage mit in die Verwaltung nehmen.

*Herr Christopher Appel* empfindet es als Widerspruch, dass die Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges 2024 geplant sei, die Gebäudevergrößerung aber erst 2026.

Wo solle denn so lange das zweite Fahrzeug stehen?

*Herr Schneidewind* führt dazu aus, dass sich das ganze Programm dazu um ein Jahr verschoben hätte.

Satuelle und Uthmöden waren in der Investition nacheinander geschaltet. Für Satuelle gab es das Problem der Ablehnung eines Fördermittelantrages, der nun im nächsten Jahr erneut gestellt werden müsse.

Sollte das Fahrzeug tatsächlich vor Gebäudeerweiterung ausgeliefert werden können, muss nach einer Lösung für die Unterstellung gesucht werden. Das Ordnungsamt würde sich bereits damit beschäftigen.

Eine weitere Frage wird von *Herrn Christopher Appel* zum Standort des geplanten Tiefbrunnens gestellt. Auch diese Frage wird *Herr Schneidewind* für das Fachamt mitnehmen.

Abschließend bittet *Ortsbürgermeisterin Marie Ohrdorf* um Abstimmung für die **Vorlage: IV-027(VII.) /2022 zum Haushaltsplanung 2023 – OT Uthmöden.**

*Der Ortschaftsrat* hat die Vorstellung der Haushaltsentsätze betreffend für die Ortschaft Uthmöden zur Kenntnis genommen und empfiehlt *einstimmig mit 5 Ja-Stimmen* die Aufnahme in den Haushaltsplan.

**zu TOP 9 Mitteilungen**

**9.1**

*Frau Preisag* bezieht sich auf die erstellte Übersicht Anfragen und Anregungen aus der letzten Sitzung, die den Ortschaftsratsmitgliedern mit den, soweit vorhandenen, Antworten vorliegt und äußert sich zu den Terminvorschlägen für die Sitzungen im nächsten Jahr.

Diese seien von den Ortschaftsratsmitgliedern annehmbar.

## 9.2

*Herr Gaudlitz* bezieht sich auf die Anfrage zu gewünschten Nachpflanzungen auf der Streuobstwiese und erklärt, dass überwiegend Birne- und Apfelbäume entfernt worden sind.

Deshalb sollte jetzt auf Steinobst gewechselt werden.

Die Pflanzung würde erst in die nächste Pflanzsaison geschoben werden können, also im Herbst / Winter 23 / 24.

*Frau Roswitha Schulz* bekräftigt die Anregung, eine Neupflanzung im Rahmen eines Projektes gemeinsam mit dem Jugendclub und Ortschaftsrat zu organisieren, auch um den Stadthof dahingehend zu entlasten.

## **zu TOP 10      Anfragen und Anregungen**

### 10.1

*Herr Christopher Appel* stellt eine Anfrage zum Spielplatz; am Klettergerüst sei ein Balken morsch, das sollte sich angesehen werden.

*Herr Gaudlitz* antwortet, dass, auch wenn der Spielplatz neugestaltet wird, man jetzt das Klettergerüst nicht sperren wollen würde, deshalb muss der Balken ersetzt werden. Das Anliegen wird aufgenommen.

Auf die Nachfrage der Mitgestaltung der Neuanlage des Spielplatzes antwortet *Herr Gaudlitz*, dass der Ortschaftsrat mit einbezogen werden wird.

Allerdings sind umfangreiche Vorarbeiten nötig, bevor die direkte Umsetzung der Umgestaltung erfolgen kann, deshalb würde es zeitlich noch etwas dauern.

Um aber die Gelder in das nächste Jahr mitzunehmen, müsse mit der Maßnahme bereits dieses Jahr begonnen werden.

Es gibt keine weiteren Anfragen und Anregungen.

*Ortsbürgermeisterin Marie Ohrdorf* schließt um 19:56 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Nicht-öffentlichkeit her.

gez. *Marie Ohrdorf*  
Ortsbürgermeisterin

gez. *Erika Preisag*  
Protokollantin